

## Co-Pilot – Freiwillige begleiten Migrantinnen und Migranten Information für die Sozialregionen

Migrantinnen und Migranten werden von Freiwilligen begleitet, informiert und befähigt, sich Schritt für Schritt in unserer Gesellschaft zurechtzufinden. Freiwillige lernen neue Lebenswelten und Kulturkreise kennen und werden in ihrer interkulturellen Sensibilität geschult.

### Wer sind die Piloten?

Einzelpersonen oder Familien mit Migrationshintergrund welche in einer Gemeinde des Kantons Solothurn leben, eine Perspektive auf einen längerfristigen Verbleib in der Schweiz haben und einen Integrationsbedarf aufweisen.



### Wer sind die Co-Piloten?

Freiwillige Männer und Frauen, die Zeit und Interesse haben sich 2–4 Mal im Monat mit Migrantinnen und Migranten zu treffen und sie im konkreten Alltag zu unterstützen.

### Was sind die Inhalte einer Begleitung?

Die Freiwilligen orientieren sich an den Fragen und Bedürfnissen der „Piloten“. Mögliche Themen sind u.a.: Freizeitgestaltung, Schulsystem, Einblick in den Alltag der Begleitperson, administrative Unterstützung. Als wichtiger Nebeneffekt wird die Deutsche Sprache angewendet und vertieft.

### Wie funktioniert Co-Pilot

- Caritas Solothurn sucht, schult und begleitet die Freiwilligen.
- Migrantinnen und Migranten (N/F/B/C) melden sich freiwillig über eine Fachstelle, die Sozialregion oder direkt bei Caritas per Anmeldeformular an.
- Caritas Solothurn bringt Co-Pilot und Pilot zusammen.
- Die Begleitung dauert 1 Jahr. Pro Monat finden 2–4 Treffen statt.
- Die Projektleitung von Caritas Solothurn ist erste Ansprechperson für die Freiwilligen bei Fragen in Zusammenhang mit ihrer Begleitperson/Begleitfamilie.

Weitere Informationen unter: [www.caritas-solothurn.ch/copilot](http://www.caritas-solothurn.ch/copilot)  
Auskunft erteilt Ihnen gerne: Annette Lüthi, Projektleitung Co-Pilot  
[a.luethi@caritas-solothurn.ch](mailto:a.luethi@caritas-solothurn.ch)

Tel. direkt 032 623 01 57

Arbeitstage: Di. und Fr. ganzer Tag sowie Do. morgen